

darzu viel Jahr beständig / vnd zu allem / darzu  
sonsten andere von Trauben gemachte Weine die-  
nen / auch zu gebrauchen / also / daß darinnen gar  
wenig Vnderscheit kann gespüret werden / welches  
fürwahr eine sehr nützliche vnd der ganken Welde  
dienstliche Kunst ist; Dann ein klarer Trancck / als  
Wein / einem trüben oder laffen Bier weit vor zu  
ziehen ist; vnd ob schon jemand sagen möchte: Ein  
solcher Trancck / welcher aus dem Korn gemacht ist /  
ob er schon an Geschmack vnd Farb einem Wein  
gleich / gleichwohl kein rechter Wein ist / weilien keine  
Trauben darzu kommen / sondern nur für ein gut /  
gesund / vnd wohlschmeckend klar Bier kan ange-  
nommen werden. Dieser soll wissen / daß ich der  
erste nicht bin / welcher solchen Geträncken / die ei-  
nem Wein am Geschmack vnd Farb gleich seyn /  
einen Wein Namen geben habe / dann bekandt  
genug ist / daß jedermann den außgepresseten Depf-  
fel oder Biren Saft / Depffel oder Biren / Most /  
vnd Wein nennet / vnd solches nicht vnbillig / dann  
wann zwey Dinge einander in allen Proben gleich  
seyn / warumb solten sie auch nicht einen Namen  
führen mögen. Wirdt doch allenthalben bey den  
Brandtenweinbrennern das jenige / was vom  
Korn gemacht ist / Kornwein genennet / vnd so sie  
recht damit wüsten vmbzugehen (welches ihnen  
bisher ist verborgen geblieben) würden solche  
Kornweine / deme / welcher aus Wein / oder Wein-  
mutter gemacht ist / gar nichts; oder aber gar we-  
nig in allen Proben bevohr geben / welches aber  
(meines